

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Prognose 1. Quartal 2018	Prognose 2. Quartal 2018	Prognose 3. Quartal 2018	Prognose 4. Quartal 2018	Planabweichung	Kurzbegründung der wichtigsten Abweichungen
Steuern und ähnliche Abgaben	25.735.214,33	27.299.069	29.409.563	29.220.150	29.848.397	29.859.563	31.032.018	1.622.455	um ca. 1,6 Mio. € höhere Gewerbesteuererträge als geplant, Gemeindeanteil an Einkommen- und Umsatzsteuer lt. Planansatz, geringere Vergütungssteuererträge in Höhe von 50.000 €
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	16.720.186,29	17.442.766	18.425.421	18.242.546	18.440.972	18.421.071	18.492.000	66.579	Geringere Zuweisungen vom Bund für laufende Zwecke im Bereich Klimaschutz. Höhere Zuweisungen vom Land für laufende Zwecke im Bereich Integrationspauschale
+ Sonstige Transfererträge	326.487,11	298.700	554.200	664.200	664.200	607.860	701.145	146.945	Höhere Transfererträge für Ersatz von sozialen Leistungen (+ 220.000 €). Etwas geringere Schuldendiensthilfen vom Land aus dem Programm Gute Schule 2020 als geplant (ca. -75.000 €).
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	9.706.595,84	10.535.378	9.916.810	9.952.145	9.992.460	10.196.810	10.233.000	316.190	Höhere Verwaltungsgebühren im Bereich Baugenehmigungen / Bauaufsicht (+90.000 €). Höhere Benutzungsgebühren als geplant in den Bereichen Kindertagesstätten und Abwasserbeseitigung (zusammen +400.000 €). Geringere Benutzungsgebühren im Hallenbad (-65.000 €) und im Bereich Friedhof (-50.000 €).
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	615.946,63	528.864	562.984	562.984	562.984	544.214	562.984	0	keine Abweichung
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.467.894,56	4.843.500	3.977.250	3.570.068	3.437.958	3.413.772	3.625.201	-352.049	Deutlich geringere Zuweisungen des Landes nach dem Asylbewerberleistungsgesetz: -600.000 € (Gründe: geringere Fallzahl, fehlende Kostenerstattung für geduldete Flüchtlinge nach 3 Monaten)
+ Sonstige ordentliche Erträge	3.390.894,80	1.801.330	1.838.387	1.888.387	1.857.677	1.832.108	1.961.190	122.803	Bußgelder im Bereich ruhender Verkehr nun im Bereich des Planansatzes. Geringere Konzessionsabgaben im Bereich Elektrizitätsversorgung. Höhere Säumniszuschläge aus geplant (+50.000 €). Höhere nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge als geplant aus Jahresabschlussbuchungen.
+ Aktivierte Eigenleistungen	265.805,37	246.200	19.000	19.000	19.000	19.000	161.904	142.904	deutlich mehr investive Leistungen des Bauhofes als geplant
+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	keine Veränderungen
= Ordentliche Erträge	62.229.024,93	62.995.807	64.703.615	64.119.480	64.823.648	64.894.398	66.769.442	2.065.827	
- Personalaufwendungen	-14.019.854,77	-14.289.549	-15.085.560	-15.651.520	-15.679.887	-15.679.887	-15.520.000	434.440	Um etwa 831.000 € höhere Zuführungen zu Pensions- und Beihilferückstellungen als geplant, geringere Dienstbezüge bei Angestellten (-400.000 €)
- Versorgungsaufwendungen	-832.857,80	-1.060.000	-1.199.998	-1.199.998	-1.313.293	-1.313.293	-1.313.293	113.295	Nachveranlagung der Rheinischen Versorgungskasse
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-7.142.538,84	-8.379.355	-8.896.416	-8.496.416	-8.496.416	-8.496.416	-8.496.416	-400.000	lt. Hochrechnung geringere Unterhaltungsaufwendungen im Bereich Infrastruktur und Gebäude, Rückstellungsbildung für unterlassene Instandhaltungen noch nicht abgeschlossen
- Bilanzielle Abschreibungen	-7.936.731,55	-7.626.175	-7.481.545	-7.481.545	-7.481.545	-7.481.545	-7.481.545	0	keine Veränderungen, Jahresabschlussbuchungen stehen noch aus
- Transferaufwendungen	-30.164.249,51	-32.157.356	-32.306.279	-32.060.455	-31.554.364	-31.457.036	-31.960.355	-345.924	höhere Gewerbesteuerumlage und Fonds Dt. Einheit wegen höherer Gewerbesteuererträge, höhere Krankenhausumlage als geplant erforderlich (+180.000 €), geringere Kreisumlage durch Rückerstattung des Kreises (ca. -400.000 €), geringere Soziale Leistungen als geplant
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.822.106,86	-2.272.109	-2.066.368	-2.043.368	-2.043.368	-1.955.192	-2.000.000	-66.368	um ca. 30.000 € geringere Mieten für Asylunterkünfte, geringere Geschäftsausgaben
= Ordentliche Aufwendungen	-62.918.339,33	-65.784.544	-67.036.166	-66.933.303	-66.568.873	-66.383.369	-66.771.609	-264.557	
= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-689.314,40	-2.788.737	-2.332.551	-2.813.823	-1.745.225	-1.488.971	-2.167	2.330.384	
+ Finanzerträge	878.600,65	737.350	772.435	772.435	832.435	832.435	832.264	59.829	höhere Gewinnbeteiligung an verbundenen Unternehmen, insbesondere bei der Elektrizitätsversorgung
- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-958.392,15	-791.500	-663.500	-607.370	-607.370	-607.370	-547.874	-56.130	geringere Zinsaufwendungen durch weitere Entschuldung und günstiger Kassenlage
= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	-79.791,50	-54.150	108.935	165.065	225.065	225.065	284.390	175.455	
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-769.105,90	-2.842.887	-2.223.616	-2.648.758	-1.520.160	-1.263.906	282.223	2.505.839	
+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0	0	
- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	
= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	
= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-769.105,90	-2.842.887	-2.223.616	-2.648.758	-1.520.160	-1.263.906	282.223	2.505.839	

Nachrichtlich:

Stand der Investitionskredite am Ende des Quartals
Stand der Kassenkredite am Ende des Quartals

21.617.161 21.398.820 20.785.746 20.928.388
0 0 0 75.035